

Trainingsstation 5 – Lesen

1 Die Lesegeschwindigkeit steigern

Seite 223

Aufgabe 1: *individuelle Lösungsmöglichkeiten*

Seite 224

Aufgabe 2: *individuelle Lösungsmöglichkeiten*

2 Die Lesetechnik verbessern

Seite 225

Aufgabe 1:

StraßenkehrerbesenStraßenkehrerbesenStraßenkehrerbesen
SchildkrötenpanzerSchildkrötenpanzerSchildkrötenpanzer
ZuhöreraufmerksamkeitZuhöreraufmerksamkeitZuhöreraufmerksamkeit
AmphitheatertreppeAmphitheatertreppeAmphitheatertreppe
AkrobatenkunststückAkrobatenkunststückAkrobatenkunststück

Aufgabe 2: *individuelle Lösungsmöglichkeiten*

Seite 226

Aufgabe 3: *individuelle Lösungsmöglichkeiten*

Wortgruppen mit einem Blick erfassen

Aufgabe 1 und Aufgabe 2: *individuelle Lösungsmöglichkeiten*

Aufgabe 3:

Mama hat immer Zeit, wenn jemand sie besucht.
Doch als die Zeitdiebe kommen, kommt niemand mehr zu ihr.
Die Zeitdiebe stehlen, sie stehlen die Zeit der Menschen.
Nur Momo kann ihnen helfen, aber das ist nicht ungefährlich.

3 Leseverstehen trainieren

Seite 227

Aufgabe 1: *individuelle Lösungsmöglichkeiten*

Seite 228

Aufgabe 2:

richtig:

Seinen Durchbruch hatte er mit dem Buch „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“.

verbessert:

Michael Ende schrieb schon seit 1943 Gedichte und Erzählungen.

Sein Buch „Momo“ war nicht das einzige, das verfilmt wurde. Einige seiner Bücher wurden verfilmt oder für Funk und Fernsehen bearbeitet, z.B. auch „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ oder „Die unendliche Geschichte“.

Seine Bücher wurden in nahezu 40 Sprachen übersetzt.

Michael Ende lebte seit 1970 in Italien, vorher in München.

Aufgabe 3:

Michael Ende ist besonders bekannt für seine fantastischen Romane.

Aufgabe 4:

- Tom Sawyer und Huckleberry Finn
- Tintenherz

Aufgabe 5:

- A = Michael Endes Ausbildung
- B = Michael Endes Durchbruch als Schriftsteller
- C = Erfolgsgeschichte des Autors
- D = Das Michael-Ende-Museum

Aufgabe 6:

Michael Ende lebte von 1929 bis 1995. Er wurde in Garmisch-Partenkirchen geboren und starb in Stuttgart nach einer langen schweren Krankheit. Er arbeitete als Schriftsteller und schrieb vor allem fantastische Romane, die weltbekannt wurden. Seine erfolgreichsten Bücher sind: „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, „Momo“ und „Die unendliche Geschichte“. Diese und einige andere seiner Bücher wurden in viele Sprachen übersetzt und auch verfilmt.

4 Leselust entwickeln

Seite 230

Aufgabe 1:

Vorteile	Nachteile
Mit dem vielen Geld können sich Damian und Anthony alles leisten. Sie können sich kaufen, was sie schon immer haben wollten.	Sie können sich gar nicht entscheiden, wofür sie das ganze Geld ausgeben sollen.
Sie bekommen schöne Dinge zum Kauf angeboten.	Sie bekommen auch völlig unnütze Dinge zum Kauf angeboten.
Sie bekommen von ihren Freunden und Mitschülern Hilfe angeboten.	Sie können kaum noch etwas allein machen, ständig werden sie verfolgt und mit Hilfe überschüttet.
Sie sind überaus beliebt und angesehen. Alle sind freundlich zu ihnen.	Alle sind freundlich zu ihnen, weil sie Geld haben. Sie wissen nicht, wer sie wirklich mag und nicht nur wegen des Geldes mit ihnen befreundet sein will.
	Sie bezahlen zu hohe Preise für alltägliche Dinge. Preis und Leistung stehen nicht im richtigen Verhältnis.
	Sie stehen unter Druck, weil das Geld in nur 17 Tagen ausgegeben sein muss.

Aufgabe 2: individuelle Lösungsmöglichkeiten

5 Sich auf einen Vorlesewettbewerb vorbereiten

Ein Buch zum Vorlesen finden

Seite 230

Aufgabe 1:

1, 4, 3, 2

Aufgabe 2:

Eine Signatur ist eine Buchstaben- und Zahlenkombination mit der jedes Buch in einer Bibliothek gekennzeichnet ist. Mithilfe der Signatur lässt sich schnell herausfinden, in welcher Abteilung und in welchem Regal das Buch zu finden ist.

Aufgabe 3:

1. Maar, Paul + Lippels Traum
2. Ende, Michael
3. Biologie + Regenwurm
4. Kriminalromane

Aufgabe 1 EXTRA:

1. In der Bibliothek kann man meist über einen Computer im Bibliothekskatalog die Bücher suchen. Dazu gibt man bestimmte Schlagworte, wie zum Beispiel den Autor, den Titel des Buches oder das Themengebiet ein. Wenn es das Buch in der Bibliothek gibt, erscheint eine Signatur, mit deren Hilfe man das Buch finden kann. Die Signatur gibt Auskunft darüber, in welcher Abteilung und in welchem Regal das Buch steht.
2. Dann sucht man die Abteilung, die in der Signatur angegeben ist, zum Beispiel FAN für Fantasie oder KRI für Kriminalroman.
3. Die einzelnen Regale sind meistens nach Autoren alphabetisch geordnet. Michael Ende findet man also unter E wie Ende. Das Buch hat zudem noch eine Nummer, die angibt, welches der Bücher eines Autors das richtige ist.
4. Wenn man das Buch gefunden hat, kann man es aus dem Regal nehmen und an der Ausleihe ausleihen.

Aufgabe 2 EXTRA: individuelle Lösungsmöglichkeiten**Dem Buchumschlag Informationen entnehmen****Seite 232****Aufgabe 1: Beispiellösung**

Wer hat das Buch geschrieben? Wie heißt das Buch? In welchem Verlag ist es erschienen?
Was passiert in dem Buch?

Aufgabe 2:

Frank Cottrell Boyce hat das Buch geschrieben. Das Buch heißt „Millionen“. Das Buch ist im Carlsen-Verlag erschienen. Es handelt von zwei Jungen, die 17 Tage Zeit haben, um Millionen auszugeben.

Aufgabe 3: Beispiellösung

Wer ist der Ich-Erzähler? Woher haben sie die Millionen? Warum haben sie nur 17 Tage Zeit, das Geld auszugeben? Wie geben sie das Geld aus? Schaffen sie es, in der Zeit das Geld auszugeben?

Einen Text gestaltend lesen**Aufgabe 1: Beispiellösung****Ausschnitt 1:**

ärgerlich, genervt – Wörter betonen: Heiligen, nicht herausragend, Damian, laut sprechen, drohend:
„Damian, ich warne dich!“

Ausschnitt 2:

spannend, erstaunt, ein bisschen ängstlich – Zeilen 9 bis 14 etwas schneller und aufgeregter,
Zeilen 15 bis 17 langsamer betonter, vor allem „Geld“

Ausschnitt 3:

erstaunt, fröhlich, lustig – Zeilen 18 bis 20 langsamer, Verben betonen, Zeilen 20 bis 28 immer schneller und lauter werden, „Bargeldjenga“ betonen

Aufgabe 2: individuelle Lösungsmöglichkeiten**Aufgabe 1 EXTRA: individuelle Lösungsmöglichkeiten**